

II-500 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 290 N

1979 -12- 20

A N F R A G E

der Abgeordneten Kraft
und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend die Wiedererrichtung der Schiffsstation in Kasten
an der Donau

In der Ortschaft Kasten bestand bis zum Kraftwerksbau Jochenstein eine Schiffsstation. Offensichtlich wurde beim Bau des Donaukraftwerkes Jochenstein auch mit der Wiedererrichtung der Schiffsanlegestelle gerechnet, weil die DDSG dort über ein Grundstück mit eingebauter Vorrichtung zum Verankern des Pontons und der Ausgangsbrücke verfügt.

Gemeinsam mit Vichtenstein hat Kasten im abgelaufenen Fremdenverkehrsjahr mehr als 10.000 Nächtigungen zu verzeichnen. Die Kammer der gewerblichen Wirtschaft Oberösterreichs hat deshalb auch im erst kürzlich aufgelegten Strukturprogramm Rohrbach-Schärding im Interesse des Fremdenverkehrs die Wiedererrichtung der Schiffsstation verlangt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr nachstehende

A n f r a g e :

Sind Sie bereit sich dafür einzusetzen, daß in Kasten in Oberösterreich die Schiffsanlegestelle im Interesse des Fremdenverkehrs wieder errichtet wird?